

Kassel, den 27.05.2026

**EU-Projekt SafeHabitus**

## **Sichere Rinderhaltung als Beispiel guter Präventionspraxis**

**Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hat ihre Präventionsarbeit zur sicheren Rinderhaltung beim transnationalen Treffen des EU-Projekts SafeHabitus im estnischen Tartu vorgestellt und gemeinsam mit europäischen Partnern Ansätze zur Verbesserung von Arbeits- und Lebensbedingungen in der Landwirtschaft weiterentwickelt.**

Die Veranstaltung fand im Rahmen der 16. Konferenz der Biosystemtechnik BSE2026 an der Estonian University of Life Sciences statt. Im Mittelpunkt stand die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen in der europäischen Landwirtschaft. Vertreterinnen und Vertreter der Teilnehmerländer tauschten Erfahrungen, Forschungsergebnisse und Praxisansätze zur Weiterentwicklung des Arbeitsschutzes aus.

Dabei wurden die nationalen Herausforderungen deutlich: Finanzielle Belastungen landwirtschaftlicher Betriebe, Marktabhängigkeiten, Belastungen von Familien sowie die Bedeutung mentaler Gesundheit und ausreichender Erholungsphasen beeinflussen die Sicherheit und Gesundheit in der Landwirtschaft erheblich. Diese Aspekte würden bislang in der europäischen Agrarpolitik nicht ausreichend berücksichtigt, so das Fazit vieler Teilnehmender.

Die SVLFG präsentierte ihre Präventionsarbeit zur sicheren Rinderhaltung als Beispiel guter Praxis. Vorgestellt wurden Ansätze zur Unfallverhütung beim Umgang mit Rindern sowie Maßnahmen für verbesserte sichere Arbeitsabläufe in der Tierhaltung. Risiken und Gefahren entstehen oft durch eingefahrene Verhaltensweisen. Diese sollen hinterfragt werden sowie gewohnheitsmäßige Praktiken verändert und sichere Arbeitsweisen nachhaltig gestärkt



werden. „Der internationale Austausch im Projekt SafeHabitus zeigt, dass Prävention in der Landwirtschaft nur gemeinsam weiterentwickelt werden kann. Die sichere Rinderhaltung ist dabei ein zentrales Thema, bei dem praktische Lösungen unmittelbar zum Schutz der Menschen beitragen“, erklärt Klaus Klugmann, Projektvertreter der SVLFG.

## SVLFG

### **Hintergrund: EU-Projekt SafeHabitus**

*SafeHabitus ist ein europäisches Forschungs- und Praxisprojekt zur Verbesserung von Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden in der Landwirtschaft. Ziel ist es, Arbeits- und Lebensbedingungen in landwirtschaftlichen Betrieben europaweit nachhaltig zu stärken und Präventionskulturen weiterzuentwickeln. Die SVLFG ist von 2023 bis 2026 Projektpartner des EU-Projekts. Gemeinsam mit den Projektpartnern wird die SVLFG Anfang Oktober eine Ausstellung zum Arbeitsschutz in der Landwirtschaft vor dem Europäischen Parlament präsentieren. Informationen zu SafeHabitus gibt es unter [www.svlfq.de/eu-projekt-safe-habitus](http://www.svlfq.de/eu-projekt-safe-habitus) sowie [www.safehabit.us](http://www.safehabit.us) und [www.instagram.com/safehabit.us](https://www.instagram.com/safehabit.us)*

### **Bildunterschriften:**

*Foto 1: Die SVLFG stellte ihre Präventionsarbeit zur sicheren Rinderhaltung vor.*

*Foto 2: Austausch europäischer Projektpartner über bessere Arbeits- und Lebensbedingungen in der Landwirtschaft.*

Fotos: SVLFG

### **sicher & gesund aus einer Hand**

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau – kurz SVLFG – ist der Verbundträger der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alters-, Kranken- und Pflegekasse. Durch die berufsständische Selbstverwaltung ist die direkte Mitwirkung der Versicherten sichergestellt. Mit den Kenntnissen über die besonderen Bedürfnisse der Versicherten und deren Betriebe trägt die SVLFG als Partner im ländlichen Raum zur größtmöglichen Arbeitssicherheit bei und unterstützt bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Zu den herausragenden, übergreifenden Leistungen gehören die Betriebs- und Haushaltshilfe und speziell auf die Grüne Branche zugeschnittene Gesundheitsangebote. Die SVLFG zeichnet sich durch wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit aus.

